

NLP-Practitioner, DVNLP

Kommunikations- und Beratungsexperte

- Grundkurs KEG
- Aufbaukurs KEA
- Teil 1 Systemischer Coach / Coach DVNLP

mit ESF-Förderung
plus DVNLP Zertifizierungs-Siegel



Ausbildungsbeschreibung

Was ist NLP?

Das Neuro-linguistische Programmieren beschreibt – ausgehend von Erkenntnissen der modernen Systemtheorie, Linguistik, Neurophysiologie und Psychologie – die wesentlichen Prozesse, wie Menschen

- ▶ sich selbst und ihre Umwelt wahrnehmen,
- ▶ diese Informationen auf ihre eigene Weise verarbeiten,
- ▶ auf dieser Grundlage handeln,
- ▶ entsprechend miteinander kommunizieren,
- ▶ lernen und sich verändern.

aus dem NLP-Guide des DVNLP (Deutscher Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren)

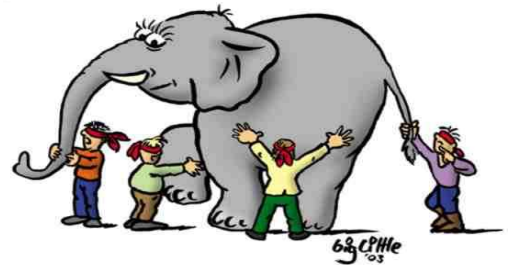
In den siebziger Jahren haben Richard Bandler und John Grinder die Arbeitsweise der weltweit bekannten Therapeuten Virginia Satir (Familientherapie), Milton Erickson (Hypnose) und Fritz Perls (Gestalttherapie) analysiert unter der Fragestellung: „Wie können wir das, was diese Menschen genial praktizieren auch für andere nutzbar machen?“

Daraus entwickelten sie ein System von klar strukturierten Übungen und Methoden: Das Neurolinguistische Programmieren (NLP).

„**Neuro**“ bedeutet dabei, dass die genaue Wahrnehmung mit allen unseren Sinneskanälen ein zentraler Bestandteil von Kommunikation ist.

„**Linguistisch**“ bezieht sich auf die sprachlichen und nichtsprachlichen Anteile in unserer Kommunikation.

Mit „**Programmieren**“ ist gemeint, dass wir unsere Gefühlszustände, ob wir wütend oder freundlich, lustig oder traurig sein wollen, bewusst steuern können.



3rd Generation NLP: Das NLP des 21. Jahrhunderts

Mit der „Dritten Generation“ wird NLP erweitert auf die ganzheitliche Synthese von Körper, Geist, Seele und Systemischer Theorie:

- ▶ Kognitives NLP: Die Strukturen und Abfolgen der Übungen und Formate
- ▶ Somatisches NLP: Das Körpergedächtnis, Ressourcen, Signale, Intuition
- ▶ Systemisches NLP: Die sozialen Systeme, die uns umgeben, sowie Raum und Zeit.

So können wir unsere Neupotenziale noch effektiver einsetzen, um tiefgreifendes und nachhaltiges Lernen zu erzielen. In der vorliegenden Ausbildung werden diese Entwicklungen berücksichtigt: Das Curriculum wird immer wieder mit neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen abgestimmt, die Lerninhalte werden optimiert.

Wo ist die Ausbildung zum NLP- Practitioner anwendbar?

Die Erkenntnisse und Methoden des NLP haben überall da, wo es um persönliche Weiterentwicklung, um optimale Kooperation und um Kommunikation geht, ihren konkreten Nutzen unter Beweis gestellt:

In Beruf und Business:

- ▶ **Im Personalwesen:** Mitarbeitergespräche führen, Personalauswahl und Assessments optimal gestalten
- ▶ **In der Personalentwicklung:** Schulungen, Mitarbeitercoaching, Projektteams
- ▶ **Bei Verhandlungen:** Verkaufsgespräche, Teamsitzungen, Zielvereinbarungen, Konfliktklärungen
- ▶ **Bei allen Führungs- und Leitungsaufgaben**

Als professionelles Instrumentarium in den Bereichen:

- ▶ Beratung, Coaching, Supervision, Psychotherapie
- ▶ Medizin, Ergo- und Physiotherapie, Gesundheitsprophylaxe, Stressvermeidung
- ▶ Bildung und Erziehung in Schulen, Ausbildung, Jugendhilfe etc.
- ▶ Erwachsenenbildung, Training
- ▶ Leistungssport

Für die eigene Lebensgestaltung:

- ▶ Aktivierung eigener Kräfte und Ressourcen
- ▶ Klare Ziele setzen und erreichen
- ▶ Die eigene Gesundheit erhalten und stärken
- ▶ Familienleben und Partnerschaft positiv gestalten

Inhalte der Practitioner-Ausbildung (= Fachkurs Kommunikations- und Beratungs-Experte)

Die Ausbildung beinhaltet eine Vielzahl von praktischen Werkzeugen für eine effiziente Kommunikation. Damit können Sie Ihre Kommunikation mit anderen so verändern, dass:

- Sich Ihr Gesprächspartner schnell wertgeschätzt und verstanden fühlt,
- Sie sich besser in Ihren Gesprächspartner hineinversetzen können,
- Sie Konflikte vermeiden und Meinungsverschiedenheiten konstruktiv klären können,
- Ihre eigene Kommunikation klar, einfühlsam und präzise ist und Sie dadurch überzeugender auftreten können.

Außerdem lernen Sie, wie man mit speziellen NLP-Übungen (Formate) in jeder Form von Beratung, Coaching und (Self-)Leadership Weiterentwicklung gezielt und nachhaltig fördern kann, um:

- Über besseres Selbstmanagement ein selbstbestimmtes, positives Lebensgefühl zu entwickeln,
- Ziele besser zu erreichen und andere Menschen bei der Zielerreichung und Problemlösung wirksam begleiten zu können,
- Sich schnell in einen ressourcenreichen Zustand zu versetzen und problematische Situationen erfolgreich zu meistern.

Grundkurs KEG Bausteine

1. Allgemeine Grundlagen

- NLP Grundannahmen
- Die Logischen Ebenen (nach R. Dilts)
- Entstehungsgeschichte, theoretische Hintergründe, 3rd Generation NLP

2. Grundlagen in der Wahrnehmung und Kommunikation

- Wahrnehmungs-Training: Sicheres Erkennen körpersprachlicher Signale
- Rapport: Positive Kommunikations-Atmosphäre herstellen und halten
- Pacing und Leading: Authentische Vertrauensbasis herstellen, vertiefen und Gespräche zielgerichtet führen
- Repräsentationssysteme: Bevorzugte Wahrnehmungskanäle bei anderen erkennen und über Sprache und nonverbale Kommunikation bewusst einsetzen.

3. Bewusster Umgang mit Sprache und Sprachmustern

- Meta-Modell der Sprache: Fragetechniken, die den Gesprächspartner zum Weiterdenken und zur Lösungsfindung animieren
- Über positives Denken und positive Sprache schnell zu Lösungen kommen
- Milton-Modell: Metaphern und hypnotische Sprachmuster im Beratungskontext
- Chunking, Reframing und Positionen-Technik: Durch Perspektivwechsel neue Inputs für Problemlösungen gewinnen

Aufbaukurs KEA Bausteine

4. Systemisch Denken und Handeln

- Positive Absichten von Problemen erkennen und für Lösungen nutzen
- Konstruieren von mentalen Bildern und Zielzuständen durch bewusstes Einsetzen und Verstärken von Submodalitäten (Wahrnehmungs-Informationen)
- Interaktion von Bewusstem und Unterbewusstem
- Teile-Arbeit: Intra-Kommunikation zwischen Teilen eines Systems z.B. für die Konfliktlösung in sozialen Systemen oder bei der Symptom-Behandlung im Rahmen von Gesundheitsprävention

5. Methodisches Wissen

- Veränderung von unerwünschten Verhaltensweisen und Lösung von Blockaden durch bewusstes Steuern von inneren und äußeren Prozessen
- Lösung von Konflikten und Angstzuständen mittels Dissoziation
- Ankertechniken als effektives Ressourcenmanagement
- Hilfreiche Glaubenssätze erkennen und blockierende Glaubenssätze auflösen
- Konstruieren von mentalen Bildern und Zielzuständen durch bewusstes Einsetzen und Verstärken von Wahrnehmungs-Informationen (Submodalitäten)
- Timeline-Arbeit: Umgang mit Zeit und Arbeiten auf der biografischen Zeitlinie
- Erfolgreiche Strategien analysieren und bewusst einsetzen
- Eigenverantwortung übernehmen: Die individuellen Werte erkennen und in eine bewusste Lebensführung integrieren

...und darauf können Sie sich freuen:

- Die schönsten und wirkungsvollsten NLP-Übungen
- Kreative Aktionen, emotionales Lernen, unvergessliche Erlebnisse
- „Learning by doing“: Unmittelbares praktisches Üben in der Ausbildungsgruppe begleitet durch eine erfahrene Kursleitung
- Lernen und Erfahren mit Spaß in vertrauensvoller und wertschätzender Atmosphäre
- Intensive Reflexionsrunden zum Lerntransfer
- Qi Gong und Entspannung
- Übersichtliche Seminarunterlagen mit allen Übungen, Erläuterungen und mit theoretischen Hintergründen



Ziele der Ausbildung

1. Die grundlegenden Inhalte, Methoden und Konzepte des NLP sind bekannt und können angewendet werden.
2. Die Bedeutungen der NLP-Grundannahmen sind verstanden und im individuellen Lebensalltag realisiert.
3. Der theoretische und wissenschaftliche Background des NLP ist bekannt.
4. Die Teilnehmer/innen verfügen über effektive sprachliche und körpersprachliche Werkzeuge für eine gelungene und faire Kommunikation.
5. Die oben genannten Techniken und Verfahren können zielgerichtet und professionell eingesetzt werden.

Kriterien für das Zertifikat NLP-Practitioner, DVNLP

Wenn alle Anforderungen erfüllt sind, bekommen die Teilnehmer/innen das Zertifikat „NLP-Practitioner, DVNLP“, in dem alle wichtigen Lehrinhalte aufgeführt sind.

A Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung

1. Teilnahme am Grund- und Aufbaukurs Kommunikations- und Beratungsexperte
2. Regelmäßige Teilnahme an den Kurseinheiten und Übungsgruppen-Treffen
3. Erfolgreiche Beantwortung der Testing-Fragen.
4. Erfolgreiche Durchführung einer Praxisdemonstration.

B Nachholen von versäumten Kurseinheiten

1. Für das Zertifikat muss an mindestens 15 Std. Übungsgruppenterminen teilgenommen worden sein (dokumentiert mit dem Bogen „Übungsgruppen“).
2. Das Zertifikat wird ausgestellt, wenn eine Fehlzeitenquote von 10% (= 13,5 Zeitstunden) an den Seminarzeiten nicht überschritten wird.
3. Wird die Fehlzeitenquote überschritten, kann das Zertifikat erst ausgestellt werden, wenn die versäumte Zeit nachgeholt worden ist.
4. Bei Fehlzeiten, die ein gesamtes Modul betreffen, muss das entsprechende Modul oder, wenn dies nicht möglich ist, ein vorgeschlagenes Modul nachgeholt werden.
5. Bei Fehlzeiten, die sich angesammelt haben, muss ein von der Tübinger Akademie für Weiterbildung vorgeschlagenes Modul nachgeholt werden.
6. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.
7. Sonderleistungen wie zusätzliche Rechnungen, Zertifikate und Umbuchungen sind kostenpflichtig.

Zeitlicher Umfang

Die gesamte Ausbildung NLP-Practitioner, DVNLP / Kommunikations- und Beratungsexperte (also Grundkurs und Aufbaukurs) umfasst:

- ▶ 18 Trainingstage, aufgeteilt in 6 Kurseinheiten (3 Grundkurs + 3 Aufbau)
- ▶ 15 Stunden Übungsgruppeneinheiten

Kurszeiten:

- 1. Tag 16.00 - 21.00 Uhr
- 2. Tag 09.00 - 20.00 Uhr
- 3. Tag 09.00 - 17.00 Uhr

Ausbildungsgebühr: Aktueller Preis in der Kursinformation

Darin enthalten sind:

- ▶ Die Kurskosten
- ▶ Alle Kursunterlagen in schriftlicher Form
- ▶ Ratenzahlung ohne Aufpreis
- ▶ Das DVNLP Zertifizierungs-Siegel inklusiv einjähriger kostenloser Mitgliedschaft

Detaillierte Angaben zu Terminen, Tagungsort und Kursleitung finden Sie im Formular „Kursinformation und Anmeldung“ für den jeweiligen Kurs auf unserer Homepage.

Fördermöglichkeiten

1. Die Ausbildung wird im Rahmen des EU-Förderprogramms Fachkurse (ESF) gefördert. Die Förderung gilt für nahezu alle und beträgt je nach Alter **30-70% der Ausbildungsgebühren bis 31.08.2026, 45% ab dem 01.09.2026**. Die Formalitäten übernehmen wir für Sie.
2. Die Tübinger Akademie ist anerkannt als Bildungseinrichtung nach dem baden-württembergischen Bildungszeitgesetz. Das bedeutet: Sie können für diese Weiterbildung zusätzlich bis **zu 5 Tage bezahlten Bildungsurlaub** pro Jahr in Anspruch nehmen. Ihr Antrag auf Bildungszeit sollte spätestens 9 Wochen vor Beginn gestellt werden. Unter folgendem Link finden sie weite Infos zur Bildungszeit:
<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/bildung/seiten/bildungszeit/>



Kofinanziert von der Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus



Weiterqualifizierungen: Coach und Master

Die Practitioner-Ausbildung ist gleichzeitig die erste Hälfte der Coaching-Ausbildung. Der zweite Teil, der zu den beiden Abschlüssen „Systemischer Coach“ und „Coach, DVNLP“ führt, kann direkt angeschlossen werden.

Ebenfalls möglich: Anschluss-Kurs zum **NLP Master** (18 Seminartage) und danach zum **NLP Trainer**.